

Siemens Mobility startet Produktion von Zügen in Großbritannien

- Die Eröffnung des Goole Rail Village in East Yorkshire markiert einen wichtigen Meilenstein für Siemens Mobility in Großbritannien
- Der britische Verkehrsminister und der Bürgermeister von London nahmen an der Veranstaltung teil
- Neue Investition von bis zu 50 Millionen Euro zusätzlich zur Investition von bis zu 230 Millionen Euro in das Goole Rail Village; 300 neue Arbeitsplätze
- Das Rail Village wird bis zu 1.000 Menschen beschäftigen und bis zu 1.700 weitere Menschen in der Zulieferindustrie
- 80% der neuen Piccadilly Line-Züge für London werden in Goole produziert

Nach der Investition von bis zu 230 Millionen Euro eröffnet Siemens Mobility seine Zugfabrik als wichtigen Teil seines neuen Goole Rail Village in Großbritannien. Das Werk erstreckt sich über eine Fläche von 67 Hektar, was der Größe von 35 Fußballfeldern entspricht. Insgesamt wird die Investition von Siemens Mobility in der Region bis 2030 bis zu 700 neue Arbeitsplätze und weitere 1.700 Stellen in der Zulieferindustrie schaffen. Mit dieser Investition wird die lokale Produktion gestärkt, um die globalen Märkte zu bedienen.

Parallel zur Eröffnung kündigte Siemens Mobility eine zusätzliche Investition von bis zu 50 Millionen Euro in eine hochmoderne neue Anlage für Drehgestelle für Züge in Goole an. Das neue Drehgestell-Montage- und Servicezentrum erweitert die bestehenden Fähigkeiten von Siemens

Mobility zur Überholung von Drehgestellen von britischen Zügen, einschließlich der 3.224 Fahrzeuge (572 Züge), die das Unternehmen in Großbritannien wartet. Es wird auch neue Produktionslinien zur Montage von Drehgestellen für neue Züge enthalten, eine Premiere für Siemens im Vereinigten Königreich. Diese neue Investition wird etwa 100 bestehende Arbeitsplätze sichern und bis zu 200 weitere schaffen. Die Inbetriebnahme ist für Ende 2026 geplant.

Die **britische Verkehrsministerin Louise Haigh** sagte:

„Diese beeindruckende und erstklassige Produktionsstätte wird für Goole und seine Einwohner eine Transformation bedeuten, die die Wirtschaft der Region ankurbeln und Hunderte von qualifizierten Arbeitsplätzen schaffen. Die Eröffnung zeigt, wie wichtig hochwertige, langfristige Investitionen sind, um den Weg für Beschäftigung und Wachstum zu ebnen. Ich weiß, wie wichtig die Bahnindustrie für unsere Wirtschaft ist, und deshalb werden wir nicht untätig bleiben, wenn es darum geht, sie zu unterstützen. Zu lange hat der Zyklus von Aufschwung und Abschwung diesen Sektor gebremst. Deshalb bin ich entschlossen, den Investitionsstopp zu beenden und der Branche die Sicherheit zu geben, die sie braucht, um eine zukunftsfähige Eisenbahn zu bauen.“

Der **Bürgermeister von London, Sadiq Khan**, kommentierte:

„Diese Zugproduktionsanlage in Goole ist ein fantastisches Beispiel für das Fachwissen, über das wir nicht verfügen, und dafür, wie Investitionen in London dem ganzen Land zugutekommen. Diese Fabrik, in der die neuen hochmodernen Züge der Piccadilly Line gebaut werden, wird bis zu 900 direkte Arbeitsplätze schaffen und weitere 1.700 in der Lieferkette sichern, was der britischen Wirtschaft insgesamt große Vorteile bringt und zeigt, dass dort, wo London Erfolg hat, das ganze Land Erfolg hat und umgekehrt. Ich freue mich darauf, weiterhin mit der neuen Regierung zusammenzuarbeiten, um ein besseres, gerechteres und wohlhabenderes London und ein besseres Land für alle zu schaffen.“

„Wir feiern die Eröffnung unseres Rail Village in Goole, East Yorkshire, wo wir bis zu 277 Millionen Euro in den Bau einer hochmodernen Produktionsstätte für die Piccadilly Line sowie für zukünftige Zugflotten im Vereinigten Königreich und eine Reihe weiterer Einrichtungen investieren. Dieser Meilenstein baut auf unsere bedeutenden Investitionen in eine moderne Signalherstellungseinrichtung in Chippenham auf und festigt unser Bekenntnis zur Weiterentwicklung der britischen

Eisenbahnindustrie", sagte **Karl Blaim, Managing Director und Chief Financial Officer von Siemens Mobility**. „Siemens Mobility hat eine stolze Geschichte von über 180 Jahren in Großbritannien, in der es den Schienenverkehr, das Reisen und den Transport in Großbritannien transformiert hat. Wir haben jeden vierten Personenzug im Vereinigten Königreich geliefert, sind Pioniere in der digitalen Signaltechnologie und bieten führende Service-Lösungen. Unser engagiertes Team von 5.500 Mitarbeitern in Großbritannien ist darauf spezialisiert, erstklassige Verkehrslösungen aus Großbritannien für Großbritannien zu liefern.“

Andy Lord, Commissioner for Transport for London, sagte:

„Die Eröffnung des Siemens-Mobility-Werks in Goole läutet eine neue Phase in diesem Transformationsprojekt ein. Die neuen Züge der Piccadilly-Linie, die in Goole gefertigt werden, werden jedes Jahr das Fahrerlebnis von Millionen von U-Bahn-Kunden verändern, dazu beitragen, das Wachstum anzukurbeln und Gemeinden nicht nur in der Hauptstadt, sondern dank der Lieferkette, im ganzen Land neu zu beleben. Wir arbeiten mit Siemens Mobility, dem Bürgermeister von London und der Regierung daran, dass die Erfolge dieses Projekts die Finanzierung der neuen Bakerloo-Züge sichert, die die vorhandene Flotte ersetzen sollen, die mit mehr als 50 Jahren die älteste ist, die im täglichen Fahrgastbetrieb im Vereinigten Königreich eingesetzt wird. Wir freuen uns, den ersten neuen Testzug der Piccadilly-Linie noch in diesem Jahr in London begrüßen zu dürfen, und darauf, dass die Fahrgäste die Züge ab nächstem Jahr nutzen können.“

Die neue Zugfabrik in Goole mit ihrer hochmodernen Technologie, hochqualifizierten Arbeitskräften und strategischen Lage wird zu einem Eckpfeiler der britischen und globalen Eisenbahnindustrie. Sie wird die Produktionskapazitäten der britischen Eisenbahnindustrie stärken.

Das Goole Rail Village besteht aus der Zugfabrik, in der Züge montiert und in Betrieb genommen werden, einem Komponentenwerk, in der Siemens Getriebe, Traktionsmotoren und andere Teile für Zug- und Straßenbahnenflotten wartet, dem Logistikzentrum und dem Rail Accelerator und Innovation Solutions Hub für das RaisE Business Center, die nun durch das Bogie Assembly and Service Center ergänzt werden.

Diese Presseinformation sowie weiteres Material finden Sie unter <https://sie.ag/XpzSu>.

Kontakt für Journalisten:

Silke Thomson-Pottebohm

Phone: +49 174 306 3307; E-mail: silke.thomson-pottebohm@siemens.com

Folgen Sie uns auf www.twitter.com/siemens_press

Weitere Informationen zur Siemens Mobility GmbH finden Sie unter www.siemens.de/mobility

Siemens Mobility ist ein eigenständig geführtes Unternehmen der Siemens AG. Siemens Mobility ist seit über 175 Jahren ein führender Anbieter im Bereich intelligenter Transportlösungen und entwickelt sein Portfolio durch Innovationen ständig weiter. Zum Kerngeschäft gehören Schienenfahrzeuge, Bahnautomatisierungs- und Elektrifizierungslösungen, ein umfangreiches Softwareportfolio, schlüsselfertige Bahnsysteme sowie die dazugehörigen Serviceleistungen. Mit digitalen Produkten und Lösungen ermöglicht Siemens Mobility Mobilitätsbetreibern auf der ganzen Welt, ihre Infrastruktur intelligent zu machen, eine nachhaltige Wertsteigerung über den gesamten Lebenszyklus sicherzustellen, den Fahrgastkomfort zu verbessern sowie Verfügbarkeit zu garantieren. Im Geschäftsjahr 2023, das am 30. September 2023 endete, hat Siemens Mobility einen Umsatz von 10,5 Milliarden Euro ausgewiesen und rund 39.800 Menschen weltweit beschäftigt. Weitere Informationen finden Sie unter: www.siemens.com/mobility